

Corvaglia produziert Smartseal Flex

Die Corvaglia AG in Eschlikon wird künftig Ventilverschlüsse für Getränke vom Typ Smartseal Flex herstellen und in Europa und Südamerika verkaufen. Ein entsprechendes Abkommen haben Corvaglia, Produzentin von Kunststoffverschlüssen und Spritzgusswerkzeugen für Verschlüsse, und die norwegische Smartseal AS jetzt unterzeichnet. Die Smartseal Flex-Verschlüsse wurden vor allem für den On-the-go-Konsum stiller Getränke entwickelt. Ihre Besonderheit ist ein Ventil, das automatisch beim Trinken aktiviert wird und Tropfen und unbeabsichtigtes Ausgiessen des Getränkes verhindert. Die Verschlüsse werden in den Versionen 28, 30 und 38 mm angeboten.

SCA mit Plus bei Umsatz und Gewinn

Die schwedische Papier- und Verpackungsgruppe SCA, in der Schweiz unter anderem mit der SCA Packaging Switzerland AG in Oftringen vertreten, steigerte in den ersten 9 Monaten dieses Jahres im Vergleich zum Vorjahr sowohl Umsatz als auch Gewinn. So stieg der Umsatz von 13,4 auf 13,81 Mrd. Franken. Der Gewinn vor Steuern erhöhte sich um 17 Prozent auf 1,04 Mrd. Franken. Gemäss Firmenangaben konnten alle vier Geschäftsbereiche Hygienepapiere, Tissue, Verpackung und Forstprodukte, ihre Profitabilität steigern.

Pira akquiriert Lansmont

Die britische Pira International ergänzt ihr Serviceangebot durch die Akquisition des Verpackungsprüfungsgeschäfts der amerikanischen Lansmont Corporation. Pira gehört seit 2004 zum Schweizer Chemiekonzern Ciba und bietet Transport- und Vertriebstests sowie Lösungen für die Verpackungs-, Papier-, Druck- und Verlagsindustrie an. Die Testing Services Group von Lansmont berät Verpackungsfirmen bei Lösungen zur Kostenoptimierung und zur Verbesserung von Leistung und Qualität. Zudem hilft Lansmont dabei, Verpackungs- und Vertriebsbedürfnisse zu identifizieren und zu erfüllen. Pira ist Teil der Ciba Expert Services.

Stabiler Umsatz bei Heildruck

Die Heidelberger Druckmaschinen AG, D-Heidelberg, erzielte im ersten Semester des Geschäftsjahres 2007/2008 (1. April bis 30. September 2007) mit 1,639 Mrd. Euro einen Umsatz, der trotz des starken Euro auf dem Niveau des Vorjahres von 1,628 Mrd. Euro lag. Wechselkursbereinigt wäre der Umsatz des Konzerns, der in der Schweiz mit der Heidelberg Schweiz AG in Bern vertreten ist, um drei Prozent gestiegen. Der Druckmaschinenhersteller, der seine Position im Verpackungsdruck ausbauen will, rapportiert für den Berichtszeitraum Auftragseingänge von 1,866 Mrd. Euro (Vorjahr: 1,996 Mrd. Euro). Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr ist durch das hohe Bestellvolumen auf der Fachmesse Ipex im April 2006 begründet. Die Heidelberg Gruppe erzielte im ersten Halbjahr ein betriebliches Ergebnis von 96 Mio. Euro (Vorjahr: 118 Mio. Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug nach sechs Monaten 44 Mio. Euro (Vorjahr: 68 Mio. Euro).

Krypsos erfüllt FDA-Anforderungen

Krypsos ist eine Lösung zur Fälschungsbekämpfung von Verpackungen und Produkten, die von der Alpvision SA in Vevey entwickelt und vermarktet wird. Diese Lösung hat jetzt gemäss Alpvision erfolgreich die Auflagen der FDA-Vorschrift 21 CFR Part 11 für elektronische Aufzeichnungen und elektronische Signaturen (ERES) erfüllt. Die Erfüllung dieser Vorschrift zeigt, dass Krypsos den Software- und Qualitätsanforderungen der Pharmaindustrie und der Gesundheitsbehörden entspricht. Krypsos ist ein serverbasiertes Online-Authentifizierungssystem. Es unterstützt die Programme Cryptoglyph und Fingerprint von Alpvision sowie Sicherheitsmerkmale von Zweit-anbietern, wie zum Beispiel Strichcodes, zweidimensionale Matrixcodes oder OCR-Schriften. Die Krypsos Online-Authentifizierungslösung ermöglicht es Herstellern von Markenprodukten, ihrer Lieferkette einen einzigen Kontaktpunkt sowohl zur Betrugsermittlung als auch zur Authentifizierung von echten Produkten anzubieten.

Cascades und Reno De Medici fusionieren

Der geplante Zusammenschluss der Recyclingkartongeschäfte der Cascades SA und der Reno De Medici S.p.a. kommt zustande (Pack aktuell berichtete). Dies gab die kanadische Cascades Inc. bekannt, die ihre europäischen Geschäfte in der Cascades SA zusammengefasst hat. Danach haben die Aktionäre der italienischen Reno De Medici der Übernahme in einer ausserordentlichen Generalversammlung zugestimmt. Die Transaktion soll im Januar abgeschlossen sein. Durch den Zusammenschluss wird eine Gruppe mit einer Produktionskapazität von 1100 Kilotonnen Recyclingkarton pro Jahr entstehen.

Deutsches «Packaging Valley» gegründet

Der Landkreis Schwäbisch Hall nördlich von Stuttgart ist ein Cluster von insgesamt 40 Verpackungsmaschinenherstellern. In Hall wurde jetzt der Verein «Packaging Valley Deutschland» von zunächst 15 Firmen gegründet. Nach Auskunft dieses Branchenvereins arbeiten heute rund 7000 Personen in der Region innerhalb der Branche. Der Exportanteil der Maschinenbauer liegt meist deutlich über 50 Prozent. Anliegen des Vereins ist eine gemeinsame Markenbezeichnung für die gebündelte Verpackungskompetenz der Region. Der Verein finanziert sich ausschliesslich über nach Umsatz gestaffelte Vereinsbeiträge der Unternehmen. Zum ersten Vorsitzenden wurde der Haller Unternehmer und Chef der Optima Packaging Group GmbH, Hans Bühler, gewählt. Zum Vorstand gehört auch Gerhard Schubert aus Crailsheim.

